

Prüfverfahren für „Geprüft auf Nachhaltigkeit“

1. Ziel des Siegels

Das Siegel „Geprüft auf Nachhaltigkeit“ von geprüft.org zeichnet Produkte und Anbieter aus, die nachweislich nachhaltige Maßnahmen entlang ihres Produktlebenszyklus umsetzen. Ziel ist es, Verbraucherinnen und Verbrauchern eine verständliche, transparente und glaubwürdige Orientierung zu geben.

Im Gegensatz zu anderen geprüft.org-Siegeln erfolgt die Bewertung ohne Schulnote. Das Siegel wird als Bestanden-/Nicht-bestanden-Siegel vergeben, sobald definierte Mindeststandards erfüllt und die Angaben plausibel verifiziert wurden.

2. Abgrenzung & Grundverständnis

geprüft.org führt: - keine Laboranalysen - keine vollständigen Ökobilanzen (LCA) - keine Zertifizierung nach ISO, EMAS oder vergleichbaren Standards

Die Bewertung basiert auf:

- I. dokumentierten Hersteller- bzw. Händlerangaben
- II. Plausibilitäts- und Konsistenzprüfungen
- III. stichprobenartigen Nachweisen

Das Prüfverfahren dient der Verbraucherorientierung, nicht der rechtlichen oder wissenschaftlichen Zertifizierung.

3. Prüfstruktur im Überblick

Das Prüfverfahren besteht aus vier Stufen:

1. STUFE 0 – Grundvoraussetzungen (K.O.-Kriterien)
2. STUFE 1 – Selbstauskunft Nachhaltigkeit
3. STUFE 2 – Verifikation & Plausibilitätsprüfung
4. STUFE 3 – Gesamtbewertung & Notenvergabe

Ein Siegel wird nur vergeben, wenn alle Grundvoraussetzungen erfüllt sind.

4. STUFE 0 – Grundvoraussetzungen (K.O.-Kriterien)

Diese Stufe ist nicht bewertungsfähig.

- Anbieter eindeutig identifizierbar (Impressum / Herstellerangaben)
- Nachhaltigkeitsbezogene Aussagen sind öffentlich zugänglich
- Keine irreführenden oder widersprüchlichen Nachhaltigkeitsaussagen

Bei nachweislich falschen oder irreführenden Angaben wird kein Siegel vergeben.

5. STUFE 1 – Selbstauskunft Nachhaltigkeit (max. 70 Punkte)

Die Bewertung basiert auf einer strukturierten Selbstauskunft des Herstellers oder Händlers.

5.1 Materialien & Rohstoffe (max. 20 Punkte)

- Einsatz nachhaltiger oder recycelter Materialien (10 Punkte)
- Reduzierter Materialeinsatz / Materialeffizienz (5 Punkte)
- Transparente Angaben zu Materialherkunft (5 Punkte)

5.2 Produktion & Lieferkette (max. 20 Punkte)

- Angaben zum Produktionsstandort (5 Punkte)
- Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen oder Ressourcenverbrauch (10 Punkte)
- Nachvollziehbarkeit der Lieferkette (5 Punkte)

5.3 Verpackung & Versand (max. 15 Punkte)

- Reduziertes Verpackungskonzept (5 Punkte)
- Recycelbare oder wiederverwendbare Verpackungsmaterialien (5 Punkte)
- Nachhaltige Versandoptionen oder Kompensation (5 Punkte)

5.4 Langlebigkeit & Nutzung (max. 15 Punkte)

- Produkt auf Langlebigkeit ausgelegt (5 Punkte)
- Reparaturfähigkeit oder Ersatzteilverfügbarkeit (5 Punkte)
- Hinweise zur nachhaltigen Nutzung / Pflege (5 Punkte)

6. STUFE 2 – Verifikation & Plausibilitätsprüfung (max. 30 Punkte)

geprüft.org überprüft die gemachten Angaben stichprobenartig.

- Angaben konsistent, plausibel und nachvollziehbar (15 Punkte)
- Belege vorhanden (z. B. Zertifikate, Fotos, Dokumente) (10 Punkte)
- Keine Hinweise auf Greenwashing oder Widersprüche (5 Punkte)

Bei erheblichen Abweichungen erfolgt Punkteabzug oder der Abbruch des Prüfverfahrens.

7. Gesamtbewertung & Siegelvergabe

Die Bewertung erfolgt anhand eines 100-Punkte-Systems, dient jedoch ausschließlich der internen Einordnung.

Ein Siegel wird vergeben, wenn:

- I. mindestens 70 von 100 Punkten erreicht werden
- II. keine K.O.-Kriterien verletzt wurden
- III. keine Hinweise auf Greenwashing oder irreführende Angaben vorliegen

Es erfolgt keine Veröffentlichung einer Note oder Punktzahl.

8. Transparenz & Hinweis

Das Siegel „Geprüft auf Nachhaltigkeit“ basiert auf Hersteller- und Händlerangaben, deren Plausibilitätsprüfung sowie nachvollziehbaren Nachweisen. Es stellt keine Garantie für vollständige Umweltneutralität dar. Das vollständige Prüfverfahren ist öffentlich einsehbar, um Transparenz und Vertrauen zu gewährleisten.